

Inhalt.

	Seite
Erklärung	3
Einleitung in die allgemeine Volkskunde	11

I. Natürliche Einteilung des Grundgebiets.

1. Allgemeine Erinnerungen	28
2. Völker- und Staatscheiden	31
3. Einteilungsnamen	33
4. Beispiel in einem Vorschlag für Preußen . . .	33

II. Gleichmäßige innere Staatsverwaltung.

1. Regierung.	
a) Reichs (Staats)=Regierung; b) Landesre-	
gierung; c) Markregierung; d) Kreisregierung;	
e) Gemeinderegierung	35
2. Gerichtsverfassung.	
a) Das hohe Reichsgericht; b) Landesgerichte;	
c) Markgerichte; d) Kreisgerichte	38
3. Vereinfachte Erhebung aller Steuern und Ab-	
gaben	39
4. Bildungsanstalten.	
a) Gemeinde- und Kirchspielschulen; b) Kreis-	
schulen; c) Markschulen; d) Hochschulen; e) Schul-	
räte	42

III. Einheit des Staats und Volks.

1. Allgemeine Versicherung.	
a) Bei Feindesverheerungen; b) Truppendurchzügen, eigenen und fremden; c) Einquartierungen; d) Feuersbrünsten; e) Wasserfluten; f) Mißwachs; g) Belohnung und Verpflegung ausgedienter Landesverteidiger und anderer unermöglicher Staatsdiener; h) Versorgung der Witwen und Waisen; i) Armenanstalten . . .	53
2. Kenntniß der allgemeinen Staatsangelegenheiten.	
a) Staatskunde in jedem Unterricht; b) Allgemeine Staats- und Volkszeitung . . .	54
3. Allgemeines Bürgerrecht . . .	55
4. Gleichheit des Mafes . . .	55
5. Genaue Verbindung zwischen Bürger- und Kriegszustand . . .	56
6. Allgemeines bürgerliches und peinliches Recht .	56
7. Allgemeine Ausbildung der Muttersprache . .	56
8. Mischung der Menschen aus allen Provinzen in der Staatsdienerschaft . . .	58
9. Versammlung der Tonangebenden zu gewissen Zeiten . . .	58
10. Hauptstadt . . .	58
11. Landmannschaftssucht und Völkleinerei . . .	64
12. Aussichten und Ahnungen . . .	66

IV. Kirche.

1. Vorbemerkungen . . .	70
2. Gebäude . . .	72
3. Güter und Einkünfte . . .	73
4. Handlungen . . .	75
5. Bücher . . .	77
6. Geistlichkeit . . .	78
7. Deutschtum und Christentum . . .	81
8. Frömmigkeit der Deutschen . . .	87

V. Volkserziehung.

1. Ein Wort über Erziehung	89
2. Kindlichkeit	91
3. Begriff von Volkserziehung	94
4. Unsere Bedürfnisse	95
5. Gegenstände	96
a) Menschenbildung; b) Ersterlernen der Muttersprache; c) Lesen der mustergültigen, volkstümlichen Schriften; d) Staatskunde; e) Vaterländische Geschichte; f) Handarbeiten; g) Wahl eines bestimmten Geschäfts; h) Allgemeinmachung der schönen Künste; i) Leibesübungen; k) Mädchen=schulen	128
6. Wirkungen	136

VI. Volksverfassung.

1. Stände	138
2. Grundgesetze	139
3. Reichstage	140
4. Fürstenhäuser	140
5. Achtung des Bürgerrechts	142
6. Adel.	
a) Geschlechtsadel; b) Würdenadel; c) Verdienstadel	142
7. Landwehr.	
a) Unterschiede; b) Andeutungen; c) Hilfsmittel; d) Einrichtungen; e) Uebungen	148

VII. Volksgefühl.

1. Verbannung der Ausländerei	162.
2. Allgemeine Volkstracht	163
3. Volksfeste.	
a) Ueber Festlichkeiten, Feierlichkeiten und Gebräuche; b) Vom Wesen der Volksfeste;	

c) Schickliche Tage; d) Art der Feier; e) Volks= tümliches Schauspiel	166
4. Ehrenbegräbnis	178
5. Volkstumsdenkmäler	179

VIII. Volkstümliches Bücherwesen.

1. Achtung der Muttersprache	183
a) Muttersprache — Hof- und Staatssprache; b) Vermeidung fremder Wörter; c) Mutter= sprache — Gelehrtensprache; d) Deutsche Namen	186
2. Volkstümliche Bücher	188
3. Volksfahlichkeit	190
4. Bücher, die noch in deutscher Sprache geschrieben werden müßten. a) Ein deutscher Zeitweiser; b) Deutscher Bar= denhain; c) Deutsches Enherion; d) Deutsche Heldengedichte; e) Unterhaltungsbücher. Alruna, Faust und Eulenspiegel; f) Denkbuch für Deutsche	191
5. Undeutsche, unvolkstümliche Bücher	196
6. Hinblick auf Preußen und Oesterreich	196

IX. Häusliches Leben.

1. Schau	198
2. Warnungen	203
3. Vorurteile. a) Lebensansichten; b) Die erste Liebe; c) Der Korb	205
4. Eheverächter	208
5. Ehre	210
6. Weibliche Rangordnung	212
7. Huldigung des weiblichen Geschlechts	213
8. Wichtigkeit	215

X. Vaterländische Wanderungen.

1. Nothwendigkeit	217
2. Deutſchheit	218
3. Beförderungsmittel	219
Schlußrede	221
Nachſchrift	225
Inhalt	227
